

## Anmeldung

Bitte in Blockschrift ausfüllen und senden an:

**Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal**  
St. Marienthal 10  
02899 Ostritz

Ich/Wir melde(n) uns verbindlich an für den Kurs

\_\_\_\_\_

vom: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

Name, Vorname der Erwachsenen:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

Name, Vorname und **Geburtsdatum** der Kinder:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel. privat: \_\_\_\_\_

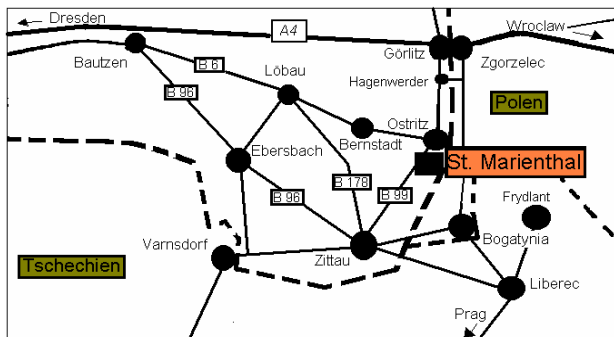
Tel. dienstlich: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Datum/Unterschrift

## Veranstaltungsort:

Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal  
St. Marienthal 10 02899 Ostritz  
Tel.: 035823 / 77-0 DW -256 Fax: / 77 250  
E-Mail: [info@ibz-marienthal.de](mailto:info@ibz-marienthal.de)  
Internet: [www.ibz-marienthal.de](http://www.ibz-marienthal.de)



### Kursgebühr für die Kurse 1, 2, 3 und 5:

pro Termin, inkl. Übernachtung/Verpflegung

für Erwachsene: 65,- €

für Jugendliche ab 11 Jahre: 55,- €

für Kinder ab 3 Jahre: 42,- €

Für **Familien mit Wohnort in Sachsen** wird der Kurs durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales auf Grundlage der Familienförderung besonders bezuschusst.

Es gelten folgende Kursgebühren:

### Kurs 1, 2, 3, und 5:

für Erwachsene: 36,- €

für Jugendliche ab 11 Jahre: 26,- €

für Kinder ab 3 Jahre: 16,- €

### Kurs 4: Osterkurs

für Erwachsene 90,- €

für Jugendliche ab 11 Jahre 65,- €

für Kinder ab 3 Jahre 40,- €

**Felsenweg-Institut**



# Familienerlebnis 2009

- 5x Verspielte Tage

im  
Internationalen  
Begegnungszentrum  
St. Marienthal

## Verspielte Tage

*Mensch ärgere dich nicht*, wenn die *Siedler von Catan* die *Villa Paletti* zum Einsturz bringen. Schon in der *Nacht der Magier* könnte *der schwarze Pirat* die Festung von *Carcassonne* neu aufbauen. Sie verstehen nur (*West-*) *bahnhof*?

Das alles kann man erleben - wenn auch nur auf dem Spielplan eines der über 150 neuen und alten Brettspiele, die an diesen Wochenenden zum Spielen einladen. Aber keine Angst vor komplizierten Spielanleitungen; alle Spiele werden auf Wunsch erklärt. In gemütlicher Atmosphäre können Sie beim Spielen nette Leute kennen lernen und mal ein ganz verspieltes Wochenende erleben.

Selbstverständlich warten auch viele Überraschungen und interessante Gespräche auf die TeilnehmerInnen.

**Kurs 1: 23.01. – 25.01.2009**

Schwerpunkt dieses Kurses:

**Krimis, Rätsel, Detektive**

Empfohlen für Familien mit Kindern ab 12 Jahren

**Kurs 2: 13.03. – 15.03.2009**

**Kurs 3: 28.08. -30.08.2009**

Schwerpunkt dieses Kurses

**Spielen und Experimentieren**

**Kursleitung:**

Willi Weber	Franka Ruppel
Heike Meisel-Schmitz	Annett Schröter
Volkmar Hänsch	

**Beginn/Ende je Veranstaltungen:**

Beginn: 18.00 Uhr      Ende: 17.00 Uhr

## Bildungsferienwoche für Familien

**Kurs 4 : 13.04. – 18.04.2009**

Der Frühling kommt!

Dem familiären Alltagsstress entfliehen, sich mit Gleichgesinnten über die täglichen Probleme und Problemchen des Familienlebens austauschen. Als Familie mal wieder Zeit haben, sich entspannen und Spaß haben, viele neue und alte Spiele drinnen und draußen ausprobieren, Bastelideen austauschen und umsetzen, miteinander ins Gespräch kommen. Dies sind die Inhalte der Familienferienwoche.

Empfohlen für Kinder ab 2 Jahren

## Adventswochenende für Familien

**Kurs 5: 11.12. – 13.12.2009**

Die Adventszeit ist eine Zeit der Besinnung und Vorfreude auf Weihnachten. Es werden Geschichten gelesen, Geschenke für die Eltern gebastelt und der Duft von frischen Plätzchen zieht durch das Haus.

Die Person des Nikolaus begeistert schon seit Jahrhunderten nicht nur die Kinder. An diesem Wochenende wollen wir uns mit verschiedenen Legenden und Geschichten zu diesem außergewöhnlichen Mann beschäftigen.

Darüber hinaus soll der hektischen Vorweihnachtszeit etwas entgegengesetzt werden. Wir möchten Ihnen ein Angebot unterbreiten, das es den Familien erlaubt, zur Ruhe zu kommen und Stille zu spüren, ... und vielleicht schaut auch der Nikolaus vorbei.

**Kursleitung:**

Annett Schröter      Maria-Barbara Ebermann

**Organisation:**

Steffen Blaschke (IBZ)

**Beginn/Ende je Veranstaltung:**

Beginn: 18.00 Uhr      Ende: 17.00 Uhr

Die angebotenen Familienkurse sind

**Kooperationsveranstaltungen des Felsenweg-Instituts Dresden und des Internationalen Begegnungszentrums St. Marienthal**

Das **Felsenweg-Institut** ist eine der drei Bildungseinrichtungen der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie.

Unsere Angebote richten sich an Eltern und Familien. Wir sind davon überzeugt, dass das Leben in der Eltern-Kind-Beziehung entscheidend geprägt wird. Mütter und Väter sollen ihren Kindern das geben können, was sie für ihre Entwicklung brauchen: vor allem Geborgenheit und Zuwendung. In der Familie sollen sich die Erwachsenen von morgen frei entfalten können und zu verantwortungsvollen Persönlichkeiten heranreifen. Mit unseren Kursen unterstützen wir Familien in ihren vielfältigen Aufgaben. Eltern und Kindern wollen wir einen Rahmen geben, in dem sie sich außerhalb ihres gewohnten Alltags begegnen, miteinander spielen, lernen und sich erholen können.

Das **Internationale Begegnungszentrum St. Marienthal (IBZ)** wurde 1992 als Stiftung von der Zisterzienserinnenabtei St. Marienthal errichtet. St. Marienthal liegt in der Oberlausitz, im Drei-Länder-Eck Deutschland-Polen-Tschechien zwischen Görlitz und Zittau. Ziel der Stiftung ist die Förderung der Begegnung von Menschen unabhängig von Nationalität, Religion, Alter und Geschlecht. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Familienbildung.

Die räumlichen Arbeitsmöglichkeiten wurden durch die schrittweise Umnutzung der ehemaligen landwirtschaftlichen und gewerblichen Wirtschaftsgebäude des Klosters geschaffen. Die alte Wagenremise wurde mit viel Liebe zum Detail restauriert und zum „Haus der Familie“ umgebaut. Vom Mobiliar über die Ausstattung mit Waschmaschine und Wickeltischen bis hin zu Steckdosensicherungen ist das gesamte Gebäude für das Leben mit Kindern eingerichtet.

Der große Klosterforst mit dem Walderlebnispfad, der Außenspielbereich und der Grillplatz stehen genauso zur Verfügung wie zwei Dauerausstellungen, Leihfahräder und ein Garten der Bibelpflanzen.